



## Medienmitteilung

Rotkreuz/Bern, 15.6.2015

IGSU-Botschafter-Teams begleiten die Tour de Suisse

### **Die IGSU setzt sich gegen Littering beim Radsport ein**

**Bei der diesjährigen Tour de Suisse sind auch die Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) am Start. Während der Rundfahrt machen sie die Sportfans auf das Thema Littering aufmerksam und sorgen mit ihrer Sensibilisierungskampagne an den beiden Hauptwochenenden in Rotkreuz und Bern dafür, dass die Zuschauer ihre Abfälle korrekt entsorgen.**

Wie bei allen Grossveranstaltungen ist auch bei der Tour de Suisse das Littering ein ständiges Problem. Verpflegungsreste, Verpackungen und sonstige Abfälle werden von den Zuschauern immer wieder achtlos liegengelassen. Die Start- und Zielbereiche sind dabei besonders betroffen. Um diesem Umstand entgegenzuwirken begleiten IGSU-Botschafter-Teams zum ersten Mal den Renntross und führen an den beiden Hauptaustragungsorten in Rotkreuz (13./14. Juni 2015) und Bern (20./21. Juni 2015) gezielte Sensibilisierungskampagnen durch. Olivier Senn, Generaldirektor der Tour de Suisse, lobt die IGSU-Botschafter-Teams: «Da der Radsport in der Natur stattfindet, liegt uns sehr viel daran, die Rennstrecke in einem sauberen Zustand zu hinterlassen. Die Botschafter der IGSU unterstützen uns bei diesem Ziel hervorragend.»

### **Vorbildfunktion Spitzensport**

Das Litteringproblem wurde beim Internationalen Radsportverband ebenfalls erkannt. Seit einigen Jahren gibt es deshalb spezielle Wegwerfzonen für die Rennfahrer, damit diese ihre Abfälle während des Rennens korrekt entsorgen können. Wer sich nicht daran hält, wird bestraft. «Den Sportlern ist heute bewusst, dass Sie auch eine Vorbildfunktion haben. Die meisten Athleten nehmen dies sehr ernst und bemühen sich, ihren Abfall korrekt zu entsorgen.» Der Fokus der diesjährigen Kampagne liegt aber auf den Zuschauern. Mit Humor und gezielten Informationen werden die Sportfans von den IGSU-Botschafter-Teams motiviert, die bereitstehende Infrastruktur für die Abfallentsorgung und Wertstoffsammlung zu nutzen und die Strecke und die Fan-Zonen sauber zu hinterlassen.

### **Lokale Präsenz**

Die Präsenz an der Tour de Suisse ist nur eine von vielen Sensibilisierungsaktionen, die von der IGSU zwischen April bis September durchgeführt werden. So ziehen beispielsweise Botschafter-Teams bestehend aus Studentinnen und Studenten sowie Umweltinteressierten mit Recyclingmobilen durch über vierzig Schweizer Städte und leisten jährlich rund 16'000 Stunden Sensibilisierungsarbeit. Nebst der breiten Öffentlichkeit werden auch gezielt Schulen angegangen. Mit altersgerechten Workshops und Unterrichtsunterlagen lernen die Schülerinnen und Schüler früh den korrekten Umgang mit Abfall. Höhepunkt ist jeweils der nationale Clean-Up-Day, der in diesem Jahr am 11. und 12. September 2015 durchgeführt wird: Bereits haben sich hunderte von Freiwilligen angemeldet, um sich gemeinsam für eine saubere Umwelt und gegen Littering zu engagieren.

### **Medienkontakt:**

- *Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86*
- *Jolanda van de Graaf, Medienverantwortliche Tour de Suisse, Telefon 079 222 07 69*

**IGSU**

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität  
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie  
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita  
Postfach 555, 8034 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99, Fax +41 43 500 19 98  
info@igsu.ch, www.igsu.ch

**Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:**  
<http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015>

**Weitere Informationen:**

- IGSU und IGSU-Botschafter-Teams: <http://www.igsu.ch/>
- Nationaler IGSU Clean-Up-Day: <http://www.clean-up-day.ch>
- Online-Toolbox: [www.littering-toolbox.ch](http://www.littering-toolbox.ch)
- Einsatzplan der IGSU-Botschafterinnen und -Botschafter: [www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015](http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015)

**Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)**

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.